

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903**

84 (25.3.1903) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 84. Drittes Blatt.

Mittwoch den 25. März

(folgt ein viertes Blatt.) 1903.

## Amtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister B Band I D.3. 91 Seite 771/2 ist eingetragen: Nr. 1. Firma und Sitz: Deutsche Rundgemäldegesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: Die Ausstellung künstlerisch ausgeführter Rundgemälde in besonderen Gebäuden, die Erwerbung, Vermietung und Veräußerung solcher Gemälde, sowie der Abschluß anderer mittelbar oder unmittelbar mit dem Unternehmen zusammenhängender Geschäfte. Stammkapital: 600 000 Mark. Geschäftsführer: Moritz Rothschild in Cannstatt. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 23. Februar 1903 festgestellt mit Nachtrag vom 17. März 1903. Falls mehrere Geschäftsführer bestellt sind, wird die Gesellschaft durch mindestens zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer und einen Prokuristen vertreten. Die Gesellschaft übernimmt von der Gesellschaftin Firma Eckstein & Eisenwein in Liquidation die in den Städten Aachen, Breslau, Bukarest, Dortmund, Düsseldorf, Elberfeld, Frankfurt a. M., Karlsruhe, Lódz, Mailand, Mannheim, München, Saarbrücken, Stuttgart und Zürich befindlichen Bilder nebst den Ausstellungsgebäuden und allen Zubehörenden in dem tatsächlichen und rechtlichen Zustand, wie er zur Zeit der Übernahme besteht. Die Gesellschaft tritt in die zum Zweck des Ausstellungsbetriebs von der Firma Eckstein & Eisenwein in Liquidation abgeschlossenen Pacht-, Miet- und Dienstverträge ein. Die für diese Übernahme zu zahlende Summe wird auf 590 000 Mark festgestellt und es wird von der Stammeinlage der Firma Eckstein & Eisenwein der Betrag von 528 000 Mark auf diesen Uebernahmepreis angerechnet, während der übrige Teil dieser Stammeinlage bar bezahlt wird. Die folgenden Gesellschaftler, welchen gegen die Firma Eckstein & Eisenwein in Liquidation aus dem bisher von dieser Firma betriebenen, nunmehr von der Gesellschaft übernommenen Panoramasunternehmen nachstehende Forderungen zustehen: 1. A. Fica & Zoon, Rotterdam, 40 000 Mark, 2. Fr. Kober, Stuttgart, 8 000 Mark, 3. Arthur Raff, Stuttgart, 4 000 Mark, 4. J. M. Rothschild, Cannstatt, 6 000 Mark, 5. Rechtsanwalt M. Rothschild in Cannstatt 4 000 Mark leisten ihre Einlagen in der Weise, daß die von ihnen zu machenden Stammeinlagen in gleicher Höhe gegen ihre vorbezeichneten Forderungen aufgerechnet werden.

Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch den deutschen Reichsanzeiger und die Frankfurter Zeitung.

Karlsruhe, den 23. März 1903.

Großh. Amtsgericht III.

## Bekanntmachung.

Mit allerhöchster Genehmigung Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs hat das hochwürdigste Erzbischöfliche Ordinariat sowohl die seitherige Bernarduskuratie, als auch die seitherige Bonifatiuskuratie zu je einer eigenen Kirchengemeinde erhoben.

- Zur **Bernarduskirchengemeinde** gehören sämtliche Katholiken der Stadt Karlsruhe, welche nördlich vom demaligen Körper der Bahn nach Durlach und östlich von der Mittellinie der Kronenstraße bis zum Schloßplatz wohnen, sowie die Katholiken von Rintheim und Sagsfeld.
- Zur **Bonifatiuskirchengemeinde** gehören sämtliche Katholiken der Stadt Karlsruhe, welche westlich von der Mittellinie der Westend- und Brauerstraße bis zur Mittellinie der York- und Blücherstraße wohnen.

Karlsruhe, den 23. März 1903.

Das Erzbischöfliche Stadtdekanat:  
A. Knörzer.

## Badischer Frauenverein.

21. In der Luisenschule, Leopoldstraße 61 dahier, findet **Donnerstag den 26. d. Mts. von 9-12 Uhr** eine öffentliche **Schlussprüfung** statt, an die sich eine **Turnprüfung** nachmittags 3 Uhr in der Turnhalle der höheren Mädchenschule, Sofienstraße 14, anreißt.

Die während des Schuljahrs angefertigten Handarbeiten und Zeichnungen sind Tags zuvor und am Prüfungstag von 8-3 Uhr zur Besichtigung ausgestellt.

Wir beehren uns hiezu ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 24. März 1903.

Der Vorstand der Abteilung I.

## Waisenhaus Karlsruhe.

Den Spendern freiwilliger Beiträge für das Waisenhaus dahier bringen wir zur Kenntnis, daß Vereinsdiener Kappeler hier mit dem Einzug der Beiträge für das Jahr 1903 beauftragt ist und mit deren Erhebung in den nächsten Tagen beginnen wird.

Karlsruhe, den 20. März 1903.

Verwaltungsrat des Waisenhauses.

Dr. Binz.

Weiler.

## Konversion

der

- 4 <sup>1</sup>/<sub>5</sub> % Oesterr. Silberrente mit Januar/Juli-Zinsen,
  - 4 <sup>1</sup>/<sub>5</sub> % Oesterr. Papierrente mit Mai/November-Zinsen,
  - 4 <sup>1</sup>/<sub>5</sub> % Oesterr. Papierrente mit Februar/August-Zinsen
- von über **Fl. 20 000** auf Namen lautend.

Seitens des k. k. Oesterreichischen Finanzministeriums ist bei meinem Hause eine offizielle Konvertierungsstelle errichtet worden.

Die Stücke können nunmehr zur Abstempelung bei mir eingereicht werden, welche ich kostenfrei besorge.

Karlsruhe, den 23. März 1903.

Heit L. Homburger.

## Wohnungen zu vermieten.

\*6.2. **Girschstraße 22** ist im 3. Stock des Hinterhauses sofort oder später ein Zimmer mit Küche für 12 M per Monat zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* **Kaiser-Allee 29** ist eine schöne Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 15. April und eine Wohnung von 2 bis 3 geräumigen, schönen Zimmern nebst Zugehör ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

3.1. **Ludwig-Wilhelmstraße 7** ist eine freundl. Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, per 1. Juli 1903 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

**Ludwig-Wilhelmstraße 18** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit reichlichem Zugehör, sowie im Hinterhaus 3 Wohnungen von je 2 Zimmern samt Zugehör auf 1. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst am Nachmittag.

— **Rintheimerstraße 8b** sind 2 schöne Mansardenwohnungen, bestehend aus 2 Zimmern u. Küche und 1 Zimmer und Küche, per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\*4.1. **Rudolfstraße 11** ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller wegzugshalber sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Viktoriastraße 21** ist eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst oder Gartenstraße 48, parterre.

\*3.1. **Wilhelmstraße 7** sind 2 Zimmer mit Küche und Keller auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, 1. Stock.

\* **Yorkstraße 4**, 3. Stock, sind zwei Zimmer, auf die Straße gehend, mit Küche, Mansarde und Keller auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

## Westendstraße 49

ist eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre, zwischen 11-1 und 3-5 Uhr.

## Südweststadt. 6 Zimmerwohnungen.

3.1. **Klauprechtstraße 33** sind der 1., 2. und 3. Stock mit je 6 großen, schönen Zimmern, Küche, Badezimmer, Speisekammer, Ecker, Balkon, offener u. geschlossener großer Veranda, Mansarden, Kammern, Kellern, Waschküche, Trockenspeicher und großem Garten auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Douglasstraße 22 im Laden oder 2. Stock zu erfragen.

## \*5.1. Schöne 4 Zimmerwohnung

im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, mit Koch- und Leuchtgas, Mansarde und Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 61 II.



**Wohnung zu vermieten.**  
\* Eisenbahnstraße 20 sind zwei Mansardenzimmer mit Küche, Keller und Waschküche auf 1. April zu vermieten. Näheres Yorkstraße 4 im Laden.

**Werkstätte zu vermieten.**  
3.1. Eine große, helle Werkstätte, auch als Magazin zu verwenden, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 11 in der Schlosserei.

**Laden-Gesuch.**  
Ein geräumiger Laden, womöglich mit Wohnung, Schattenseite Kaiserstraße, zwischen Karl-Friedrich- und Karlstraße, wird per Juli oder Oktober gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2751 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**  
\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten: Douglasstraße 23, 3. Stock links, bei der neuen Post.

\* Kreuzstraße 18, 2. Stock, in ruhiger Lage, ist ein fein möbliertes großes, Zimmer, ohne Vis-à-vis, an besseren Herrn zu vermieten.

\* Gut möbliertes Parterre-Zimmer auf sofort oder 1. April zu vermieten: Lessingstraße 72 im 1. Stock.

\* Im nordwestlichen Stadtteil, in freier, schöner Lage, ist ein

**Zimmer**  
zu vermieten. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

**Gartenstraße 40,**  
eine Treppe hoch, ist bei guter Familie ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* **Wilhelmstraße 7**  
ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

**Ein gut möbliertes Hinterzimmer,**  
auf Wunsch mit Pension, ist per 1. April zu vermieten: Leopoldstraße 20, 2 Treppen. 3.1.

**Ein gut möbliertes Zimmer**  
ist sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 16, parterre.

**Wohn- und Schlafzimmer,**  
fein möbliert, mit Büfchenzimmer und Bad zu vermieten: Yorkstraße 3, 3. Stock. \*3.1.

**Schönes Zimmer,**  
freundlich, gesund, in gutem Hause, zu vermieten: Kaiserstraße 164, 3 Treppen. \*3.1.

**Ein Parterrezimmer,**  
möbliert oder unmöbliert, an ein Fräulein zu vermieten: Luisenstraße 21, 1. Stock (Laden). \*3.1.

**Zimmer-Gesuch.**  
\* Gesucht für einen Herrn ein gut möbliertes Zimmer mit Pension in ruhigem Hause. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2743 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.1. **Gesucht**  
ein kleiner Saal oder großes Zimmer für relig. Versammlungen **Sonntags** und **Mittwochs**. Offerten unter Nr. 2760 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**15 000—20 000 Mark**  
sind auf **II. Hypothek** per sofort oder später **anzuleihen**. Anträge unter Nr. 2755 befördert das Kontor des Tagblattes.

\* **52 000 Mark**  
auf **II. Hypothek** in einem oder mehreren **Böckchen** zu 5% per 1. April oder 1. Mai zu vergeben. Offerten wollen unter Nr. 2382 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

**Kapital-Gesuch.**  
Für ein Gärtnerei-Anwesen in **Lichtenthal** bei Baden **6000—7000 Mark** auf gesicherte 2. Stelle gesucht. Offerten unter Nr. 2747 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**90 000 Mark**

auf **II. Hypothek** per 1. April an nur pünktlichen **Zinszahler** anzuleihen. Das Kapital kann auch in 2 oder 3 **Posten** angelegt werden, jedoch müssen die **Häuser** hier, und zwar in guter Lage sein, in welchem **Falle** der **Zinsfuß** auf 4% gestellt würde. Offerten sind unter Nr. 1107 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

**Ca. 28 000 Mark**  
werden von pünktlichem **Zinszahler** auf **II. Hypothek** per sofort oder später auf ein neu erbautes **Haus**, innerhalb 80% der **Schätzung**, aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2749 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein **braves, einfaches Mädchen** wird auf 1. April für **häusliche Arbeit** gesucht: **Kronenstraße 52, parterre.**

\* Ein **jüngeres, einfaches Mädchen** findet auf 1. April für **Haushalt** gute **Stelle**. Näheres **Schützenstraße 28 im 3. Stock.**

\* Ein **anständiges Mädchen**, welches sich allen **häuslichen Arbeiten** unterzieht, wird auf 15. April oder 1. Mai gesucht: **Waldbornstraße 17, eine Treppe hoch.**

\* **Gesucht** wird auf 1. April von einer kleinen **Familie** ohne **Kinder** ein **braves Mädchen**, welches etwas **kochen** kann und sich allen **häuslichen Arbeiten** willig unterzieht. Näheres **Schützenstraße 15, 2. Stock.**

**Sch. \* Dienstpersonal aller Art**  
findet hier und auswärts gute **Stellen** durch **Aug. Schmitt**, Haupt-Zentralbureau, **Hirschstraße 28, 2. Stock.** Telefon 1293.

**Tüchtiger Heizer**  
sofort gesucht.  
**Färberei u. chem. Waschanstalt**  
vorm. **Ed. Prinz, Akt.-Ges.,**  
65 **Sttlingerstraße 65.**

**2—3 tüchtige, redigew. Herren**  
zum **Vertrieb** eines leicht verkäuflichen **Artikels** gesucht. **Hoher Verdienst.** Näheres im **Kontor** des **Tagblattes.**

**Schneider,**  
Groß- und Kleinstückmacher, tüchtige Arbeiter, gesucht.  
**Hasler & Mayer.**

**Hausmeister-Stelle.**  
6.1. Für ein **Herrschafthaus** in größerer **Stadt** **Süddeutschlands** wird ein **kinderloses Ehepaar** für **Hausmeister-Posten** gesucht. **Kenntnis** aller in die **Haushaltung** und **Haushalt** einschlagenden **Arbeiten**, sowie **prima Zeugnisse** erforderlich. **Nur schriftliche Angebote** mit **Lebenslauf, Zeugnis- abschriften** und **Photographie** sind unter **S. S. 6359** an **Rudolf Mosse, Stuttgart**, einzusenden.

**Verkäuferin-Gesuch.**  
\* Ein **Mädchen** aus guter **Familie** wird auf 1. April als **Verkäuferin** gesucht. Zu erfragen **Kriegstraße 122 im Laden.**

**Verkäuferin-Gesuch.**  
\*2.1. **Suche** per sofort oder auf 1. April ein **freundliches Fräulein**, das etwas **bewandert** ist im **Umgang** mit dem **Publikum** zur **Bedienung** meiner **Postkarten- und Andenken-Verkaufsstelle** auf dem **Turmberg**. **Hübsche, große Erscheinung**, **womöglich Saväbin** oder **Bayerin**, wird **bevorzugt**. **Branchenkenntnis** nicht **notwendig**; also auch **Kinder- mädchen** oder **Zimmermädchen**, welche auf **angenehme, gesunde Stellung** reflektieren, **wollen** sich **melden** in **Durlach**, **Rappenstraße 2, 2. Stock**, bei **Karl Reich**, **womöglich** **abends** **zwischen 6 und 7 Uhr**. **Familienanschluß** **zugewandt.**

**Suche tüchtiges Fräulein**  
zu **zwei Knaben**, 6 und 12 **Jahre**. **Franz**, **Hilfe** der **Schularb. verl. Zeug., Photo., Reliq.** einzuf. an **G. v. Daube & Co., Pforzheim**, unter **L. L. 100.**

**Mädchen-Gesuch.**  
Ein **gefestes, zuverlässiges, solides Mädchen** wird zur **Bewachung** eines **kleinen Kindes** zu einem **jungen Ehepaar** nach **Frankfurt a. M.** gesucht. **Kleinere Arbeiten** im **Zimmer** wären mit zu **übernehmen**. Zu erfragen **Kronenstraße 33, 2. Stock.**

\*2.1. Ein **einfaches, fleißiges Mädchen**  
für **häusliche Arbeiten** gesucht: **Gartenstraße 13 II.**

**Mädchen-Gesuch.**  
\* **Wegen Erkrankung** meines **Mädchens** **suche** zum **sofortigen Eintritt** ein **Mädchen**, welches sich **willig** allen **häuslichen Arbeiten** **unterzieht**: **Adlerstraße 43 im Laden.**

**Mädchen**  
finden **dauernde Beschäftigung** bei  
**Elisann & Baer,**  
2.1. **Lachnerstraße 7/9.**

**Fräulein**  
aus **guter Familie** zur **Erlernung** der **Photographie** gegen **Vergütung** gesucht.  
**Atelier Runo Mueller,**  
neben **Hotel Germania.**

**Junger, kräftiger Mann,**  
der etwas **Feldarbeit** versteht, wird zu **sofortigem Eintritt** gesucht. 2.1.  
**Gebr. Hensel, Kronenstraße 33.**

**Laufbursche**  
von 14 bis 16 **Jahren** gesucht.  
**Hasler & Mayer.**

**Maschinenschreiber**  
aus **guter Familie** sucht per 1. oder 15. April bei einem **Rechtsanwalt** oder **sonstigem Bureau** **dauernde Stellung**. Offerten unter Nr. 2744 an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten. 2.1.

**Koch und Kellner.**  
Erfahrener **Koch** empfiehlt sich für **kommende Konfirmationen**, sowie auch für **sonstige Gelegenheiten** im **Auskochen**. **Ebenfalls** empfiehlt sich auch ein **jüngerer Kellner** zur **Aushilfe**. Gest. Offerten eruche **Karl-Friedrichstraße 22, 3. Stock**, **Eingang Rondellplatz**, **richten** zu **wollen**. \*2.1.

**Bettcouverten**  
werden nach den **neuesten Zeichnungen** auf das **dauerhafteste** **schön** und **billig** **abgenäht** bei  
\* **G. Gartner,**  
**Karl-Friedrichstr. 22, 3. Stock, Eingang Rondellplatz.**

**Haus-Verkauf.**  
\* In der **Nähe** des **Marktplatzes** ist ein in **prima Zustand** befindliches **Haus** mit **hübschem Garten**, **5 Zimmer** im **Stock**, **preiswert** zu **verkaufen** durch  
**K. Kornsand,**  
**Kaiserstraße 111.**

**Verkaufs-Anzeigen.**  
\* Zu **verkaufen**: ein **weißes Cheviot-Kom- munionkleid**, noch **ganz neue helle Sommer- Kleider**, für **größere schlanke Figur** **passend**, **verschiedene Blusen** und **dunkle wollene Kleider**. Näheres im **Kontor** des **Tagblattes.**

**Wegen Wegzug**  
sind zu **verkaufen** **sehr wenig gebrauchte Möbel**, 1 **zweit. Kleiderschrank** 1 **Ausziehtisch**, 6 **Stühle**, 2 **franz. Bettstellen**, **Kofee** und **Polster**: **Kaiserstr. 25, 3. Stock.**



**3.1. Für Private, Beamte und Architekten.**

**VILLA** mit 1742 qm Obstgarten, in reizender, staubfreier Lage (Bergluft) ist zu 28000 Mk. wegen Wegzug sofort zu verkaufen. Dieselbe enthält 5 Zimmer mit Veranda, Küche, Badezimmer, 3 Kammern, Waschküche, 2 Keller, geräumiges Stiegenhaus mit Pflanzenraum, besonderen Kohlenraum mit Hühnerstall, 9 m langen Schuppen mit Volière. Der Garten ist bepflanzt mit 112 Obstbäumen feinsten Sorten, Johannes-, Stachel- und Erdbeeren etc. Platz für 2 weitere Villen ist vorhanden, deshalb auch Spekulationsobjekt für Architekten und Bauunternehmer.  
Auskünfte erteilt der Herr Architekt **Sickinger**, Durlach, Palmalienstr. 10.

**In dem Polstermöbel-Ausverkauf  
Bähringerstraße 82**

sind noch 12 Stück **Taschensesseln** vorrätig und werden, da der Laden auf 1. April geräumt sein muß, zu sehr billigen Preisen abgegeben, so z. B.: **Diwans**, welche früher 120 Mk. kosteten, jetzt 90 Mk., welche 90 Mk. kosteten, jetzt 65 Mk., und welche 70 Mk. kosteten, jetzt zu 50 u. 55 Mk. bei solider Arbeit und Material. \*2.1.

**Eine Salongarnitur,**

das **Allerneueste in Stoff und Façon**, in geschmackvoller Ausführung, wird wegen Aufgabe des Ladens und Umzugs zu dem herabgesetzten Preis von 225 Mark abgegeben bei

**A. Gehry, Bähringerstr. 82.**

**Billiges Bett.**

\* Ein schönes, gutes Bett wird wegen Platzmangel abgegeben. Zu erfragen Scheffelstraße 33 im Schublade.

**Gelegenheitskauf.**

\* Eine neue, amerikanische Schreibmaschine, sog. Buchschreibmaschine, eingerichtet für große Formate, ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2754 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Laden-Einrichtung:**

Glasschränke, Tische mit Schubladen, Glas-etalagen und Regale **billig zu verkaufen**. Nur briefliche Offerten sind zu richten unter **B. 878** an

**Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.**

**\*2.2. Zinfbadewanne**

mit Ablauf, sehr gut erhalten, billigst zu verkaufen. **L. Anselment, Bähringerstraße 57.**

**Reich geschnitzter Altar**

ist preiswert zu verkaufen: Amalienstr. 23, Hinterhaus III.

**Ankauf.**

\* Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann, Bähringerstraße 23**. Wenn gewünscht, komme ins Haus.

**Gesucht wird sofort ein gebrauchter Kassenschrank.**

Offerten unter Nr. 8126 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein leichteres Pferd**

wird gegen ein schwereres Zugpferd zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 2763 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Junge Hahnen,**

„ **Poularden,**

„ **Tauben**

empfehlen

**Herm. Munding, Hoflieferant.**

Einen vorzüglichen

**Fischwein,**

auch als **Bowlen-Wein** sehr gut geeignet, per Flasche nur

**45 Pfennig,**

**Bowlen-Sekte**

per Flasche **Mark 2.— u. 2.30**

3.1. empfiehlt

**M. Raschdorff, Ecke Hirsch- u. Amalienstraße.**

Bestes Erfrischungs-Getränk

**Pomril,**

perlender Apfelsaft, alkoholfrei.

Verkaufsstellen durch Plakate ersichtlich. Haupt-Niederlage bei

**Cillis & Cie.,**

Hoflieferanten,

Telephon 1142. Adlerstraße 17.

**Kompottfrüchte,**

diverse Sorten, 2.1.

1/1 Glas à Mk. — .95, 1/2 Glas à Mk. — .55, empfiehlt, so lange Vorrat reicht,

**W. Erb, am Lidellplatz.**

**W. Erb,**

am Lidellplatz,

empfehlen stets frisch und selbstgebrannte, garantiert reine und kräftige

**Java-Kaffees**

in der Preislage von **Mk. 1.20** bis **Mk. 2.—** per Pfund.

Telephon 495. 10.1.

6.4. Die grösste Haltbarkeit hat **Bodenlack und Bodenöl.**

**DRUGERIE TH. WALZ**  
Kurvestr. 17 \* Teleph. 189

\*3.2. Die mir auf Ostern zugebachten **Wazzeiten**-bestellungen erbitte mir möglichst bald.

**Hermann Oppenheimer, Wazzenbäckerei, Gröppingen.**

**Schweineschmalz,**

garantiert rein, das Pfund **60 Pfennig,**

**Kernseife,**

weiß, 2 Stück . . . . . **25 Pfennig,**

gelb, " . . . . . **23 "**

2.1. empfiehlt

**M. Scheibner,**

Kaiserstr. 66 und Wilhelmstr. 34.

**Schwache Augen**

werden nach dem Gebrauch des **Tiroler Enzian-Brantweins** so gestärkt, dass in den meisten Fällen keine Brillen und Augengläser mehr gebraucht werden, à Glas 1,50 Mk. — Derselbe ist zugleich **haarstärkendes Kopf- und antiseptisches Mundwasser.**

Gebrauchsanweisung umsonst bei

**Wilhelm Weber, Drogerie, 6.4. Douglasstrasse 8.**

**Parfett- und Linoleumwische,**

gelbes und weißes **Wachs, Ceresin, Terpentinöl, Leinölfirnis,** staubfreies **Bodenöl, Berg, Puszwolle, Stahlpläne und Stahlonit** etc. empfiehlt billigst

**Otto Mayer,**

Wilhelmstraße 20, Ecke der Schützenstr. 6.1. Telephon 1283.

**Möbelpolitur zum Selbstgebrauch**

von **Cl. Mühlenberg, Barmen,** macht alte und ausgeschwittete Möbel aller Holzarten, **Piano** etc. **spiegelblank.**

— Leicht zu handhaben für jedermann. — Von vielen fürstl. Höfen u. Großindustriellen sehr empfohlen. Zu haben in Flaschen Mk. 1.— und Mk. 1.50 in den Drogerien:

**Carl Roth, Post, Herrenstraße, Alb. Salzer, Kaiserstraße 140, Th. Walz, Kurvenstraße 17, Otto Mayer, Wilhelmstraße 20, Anton Rink, Söfenstr. 66, Ecke Westendstr., Jul. Dehn Nachf., Bähringerstraße 55.**

Achten Sie auf die Schutzmarke: „Mühle auf dem Berg“.

**Sanitätsbodenöl,**

bestes Konservierungsmittel für Fußböden und Treppen, macht Fuß-, Wischen und Abstäuben monatelang überflüssig durch einfaches Auskehren. Erhältlich bei

**A. Rink, Drogerie,**

Telephon 1614. — Ecke Westend- u. Söfenstr. Nach auswärts prompter Versand!

Eine Auswahl schöne **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorrätig, was empfehlend anzeigt

**M. Räuber, Waldstraße 33.**



## Oster-Tippes- Gegenstände

empfiehlt Neuheiten in allen  
Preislagen

**Friedrich Blos**  
Grossherzoglicher Hoflieferant  
F. Wolff & Sohn's Détail  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

4.2.

**Buße**  
mit

## Seyda!

Metallputztuch.

**Vorzüge:**

Einfach, sauber, sparsam, monatelang zu brauchen, schneller, staunenerregender Glanz!  
Per Stück 30 Pfg.  
Käuflich in allen Drogerien u. Haushaltungsgeschäften.

1000be im Gebrauch!

1000be im Gebrauch!

**Möbel**  
**Betten**  
**Spiegel**  
**Polsterwaren**

finden Sie in reichster Auswahl zu den denkbar billigsten Preisen.

**Jul. Weinheimer,**  
Kaiserstrasse 81/83.  
Telephon 354.

## Friedrich Weber,

2.2. Drechsler,  
Kaiserstrasse 207.



Spazierstöcke,  
Cigarrenspitzen,  
Tabak-Pfeifen,  
Portemonnaies,  
Taschenmesser u.  
zu billigsten Preisen.

## Der Puppen Leid

heilt allezeit das ganze Jahr hindurch  
die erste Karlsruher Puppen-Klinik

**G. Bieler,** Kaiserstrasse 223,  
zwischen Hauptpost und Hirschstrasse.

## Markgräfler-Weine

verschiedener Jahrgänge, mit Gewähr für deren Naturreinheit, im Wert von  
**60-180 Pfg. per Liter,**  
im Faß und abgefüllt nicht unter 20 Flaschen, empfiehlt die  
Weinhandlung  
**Louis Schneider,**  
Douglasstrasse 15.

## Mainauer Käse

in vorzüglicher Qualität eingetroffen bei

2.1.

**W. Erb,** am Eidellplatz.

Im wahren Sinn des Wortes ungewönl. preiswürdig offeriere eine  
soeben eingetroffene Sendung von

## 10 Pianinos.

Dieselben waren für England bestimmt, sind in engl. Geschmack und bilden einen Gelegenheitskauf, wie er sich selten bietet. Ich gebe die Instrumente mit geringstem Nutzen ab, wodurch es möglich ist, den Preis eines dieser Pianinos in der stattlichen Höhe von 1,33 m, in Nussbaum, Maser mit Intarsie in der Mittelfällung, durchgehendem, gespachtelten Eisenrahmen, gute Unterdämpfer, mech. ff. Elfenbeinklaviatur, auf nur 480 Mk. netto Kasse festzusetzen.

Jeder Laie ist in der Lage, das Aussergewöhnliche dieses Angebots an einem in meinem Schaufenster ausgestellten Instrument zu ermassen.



**H. Maurer,** Pianolager,

3.1.

Friedrichsplatz 5.

**Kommunion-Kränze,**  
**Kommunion-Kerzen,**  
garniert und ungarniert,  
**Kerzen-Ranken,**  
**Kerzen-Tücher, Schleifen etc.**

empfehle zu sehr billigen Preisen.

**E. M. Meyer,**

Blumenfabrik,  
Kaiser-Passage 3.

## T. Delpy,

Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Spezialität:

**Damenkopfwaschen.**

Vorzüglich zur Erhaltung der Haare und jedenfalls unbedingt anzuwenden, ehe man irgend ein Mittel gegen Haarausfall in Gebrauch nimmt.



Lehrbuch  
der  
Internationalen Hilfsp Sprache  
„Esperanto“.

Mit Wörterbuch in Esperanto-Deutsch  
und Deutsch-Esperanto von

Alfred H. Fried.

Preis 1 M. 25 Pf.

Berlin-Schöneberg. Esperanto Verlag.

**Ämtliche Mitteilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 3. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kommerzienrat Rudolf Böding in Saarbrücken das Mittelkreuz I. Klasse des höchsten Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 4. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hauptlehrer Wilhelm Deuser in Rohrbach bei Heidelberg das Verdienstkreuz vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 11. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Steuerinspektor Mathias Bühler in Seckenheim die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, den Gendarmen Friedrich Pelz in Mengen, Valentin Reuter in St. Märgen und Friedrich Friz in Gmach die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen Kronenorden-Medaille zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 10. März 1903 gnädigst geruht, den Referendar Alfred Widmer aus Karlsruhe zum Notar im Amtsgerichtsbezirk Lörrach zu ernennen.

Vom Justizministerium ist dem Notar Alfred Widmer das Notariat Kirchen zugewiesen worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 10. März 1903 gnädigst geruht, dem Baupraktikanten Dr. Ernst Heiß in Konstanz, aus Anlaß seines Aufschiedens aus dem Dienst der staatlichen Hochbauverwaltung, den Titel Regierungsbaumeister zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 6. März d. J. gnädigst geruht, den Professor Hermann Menton am Progymnasium in Durlach bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen. (Karlsru. Ztg.)

**Wetter am Montag den 23. März 1903.**

Hamburg, Ewinemünde, Neufahrwasser, Breslau, Metz, Chemnitz und München heiter, Münster ziemlich heiter.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 24. März 1903, vormittags 7 Uhr.

Triest wolkenlos 13°, Nizza heiter 10°, Florenz wolkenlos 6°, Rom bedeckt 12°.

**Wetterbericht des Zentralbureaus für**

**Meteorologie u. Hydrol. vom 24. März 1903.**

Die Depression, welche gestern über Lappland gelegen war, hat sich seitdem vertieft und zugleich hat sie ihren Wirkungskreis weit nach Süden hin ausgedehnt, wobei sie den hohen Druck auf die Mittelmeerländer zurückgedrängt hat; im westlichen Mitteleuropa ist meist trübes und regnerisches Wetter eingetreten, im östlichen war es am Morgen noch vielfach heiter. Trübes und mildes Wetter mit Regenfällen ist zu erwarten.

**C. B. f. M. u. H. Schneebeobachtungen.**

Die milde Witterung der verfloffenen Woche hat den im hohen Schwarzwald vorhandenen wenigen Schnee fast ganz zum Verschwinden gebracht. Am Morgen des 21. März (Samstag) sind beim Feldberger Hof noch 40 und in Lobnauberg 5 cm gelegen. Im nördlichen Schwarzwald hat eine geschlossene Schneedecke nicht mehr bestanden.

**Witterungsbeobachtungen  
der Meteorologischen Station Karlsruhe.**

März.	Barometer mm	Therm. in C.	Abst. Fench.	Fench. in Proz.	Wind	Stimme
23. Abd. 9 U.	751,9	11,2	5,9	59	Still	heiter
24. Mor. 7 U.	751,3	6,6	4,7	65	SW.	bedeckt
24. Mitt. 2 U.	752,7	11,8	6,4	63	SW.	"

Höchste Temperatur am 23.: 20,7; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 4,3. Niederschlagsmenge des 23.: 0,0 mm.

**Wasserstand des Rheins in Magau.**

24. März früh: 320 cm, gefallen 6 cm.

**Codesanzeige.**

Freunden und Bekannten mache ich hierdurch die tiefbetäubte Mitteilung, daß mein lieber, guter Mann

Herr Großherzogl. Landgerichtsdirektor

**Theodor Rothweiler**

nach viertägiger, schwerer Krankheit heute morgen 6 1/2 Uhr aus dem Leben geschieden ist.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Sophie Rothweiler, geb. Dees.**

Freiburg i. B., den 24. März 1903.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 26. d. M., nachmittags 1/2 4 Uhr, statt.

**Grundbuchführung betr.**

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, Karlsruhe, sind erhältlich die Ämtlichen Ausgaben von:

- I. Landesrechtliche Vorschriften über die Grundbuchführung im Großherzogthum Baden nebst
- II. Muster zur Grundbuchdienstweisung
- III. Neue Ausgabe der Kostenverordnung,

in welcher die durch die landesherrlichen Verordnungen vom 23. Juli und 5. Dezember 1902 verfügten Änderungen und Ergänzungen berücksichtigt und die erläuternden Anmerkungen erheblich vermehrt sind.

Preis zusammen M. 10.— I. II. gebunden in Leinwand, III. broch. Die neue Kostenverordnung allein M. 1.80 brochiert.

Karlsruhe, Januar 1903. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

**Wirteverein Karlsruhe.**

Heute Mittwoch den 25. März, abends präzis 9 Uhr, findet bei Kollege Bentner zu den „Bier Jahreszeiten“ eine

**Abendunterhaltung**

mit Tanz,

verbunden mit Abschiedsfeier für unsere langjährigen Vorstandsmitglieder Herren Rechner Blinzig und Schriftführer Neck statt, wozu wir unsere Mitglieder mit Familienangehörigen freundlichst einladen.

Einführungsberechtigt gestattet.

Th. Weber, Vorstand.

Fr. Möhrlein, Schriftführer.







# Münchener Löwenbräu

in 1/1 und 1/2 Flaschen,

von 10 Flaschen an frei in's Haus geliefert, empfiehlt

**Jacob Möloth, zum Krokodil,**

Niederlage und Vertretung der Aktienbrauerei zum Löwenbräu in München.

Im unterzeichneten Verlage erschienen:

## Dienstvorschriften

für die

## Gerichtsschreibereien

im

## Großherzogthum Baden.

Amtliche Ausgabe.

Gebunden Preis Mk. 2.40.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

### Fremde

übernachteten vom 23. bis 24. März.

**Alte Post.** Augenstein, Kfm. m. Frau v. Neustadt. Jossen, Kfm. v. Remscheid. Nöbler, Kfm. v. Straßburg. Lowig, Kfm. v. Ludwigshafen. Hoch, Kfm. v. Kaiserslautern. Erleben, Kfm. v. Freiburg. Fahr, Kfm. v. Birmasens. Habel, Kfm. v. Böhwinkel. Wetterhahn, Kfm. v. Straßburg.

**Bratwurkglöckle.** Oppenheimer, Kfm. v. Heilbronn. Vade, Kfm. v. Mannheim. Röhl, Kfm. v. Cassel. Fesler, Friseur v. Linz. Geisler, Künstler von Altau. Heidmann, Packmeister v. Zweibrücken. Fehr, Zimmermeister v. Immersstadt.

**Darmstädter Hof.** Sommer und Schaaff, Priv., und Düfel, Student v. Heidelberg. Reuther, Kfm. v. Achern. Sturz, Insp. v. Mannheim. Bloch, Holzhandl. v. Niederhagenthal. Klefing, Kfm. v. München.

**Erbsprinz.** v. Eizt, Prof., Thilo, Gregor, Fuhrmann u. Friedrichs, Kfl. v. Berlin. Dr. v. Gulat und v. Gulat, Prof. v. Freiburg. Dr. Neumann, Professor v. Heidelberg. Schmelzer, Offizier v. Sachsendorf. Simon, Kfm. v. Mülhausen. Blumenthal, Kfm. v. Mannheim. Blasber, Kfm. v. Grefeld. Reinschagen, Kfm. v. Höllethal. Hellwag, Kfm. v. Düsseldorf. Tscherning, Kfm. v. Mannheim.

**Friedrichshof.** Aldermann u. Stöhr, Kaufl. von Straßburg. Lewy, Kfm. v. München. Barth, Architekt v. B. Baden. Friedrichs, Direkt. v. Kästthal. Sepp, Kfm. v. Ulm. Spetling und Bruchheister, Kaufl. von Dresden. Annacher, Kfm. m. Frau v. Köln. Meyer, Weinhandl. v. Mülheim. Gaastert, Kfm. v. Wald. Wagner, Kfm. v. Rempten. Hartmann, Kfm. v. Berlin. Behrend u. Schulze, Kaufl. v. Frankfurt. Rapp, Kfm. v. Remscheid.

**Geist.** Emmel, Kfm. v. Stuttgart. Baumeister, Kfm. v. Ludwigshafen. Meyer, Kaufm. v. Metzingen. Preuss, Kfm. v. Hamburg. Helmman, Finanzassessor v. Konstanz. Meßers, Kfm. v. Bielefeld. Wittenberg, Kfm. v. Straßburg. Poppenburg, Bild, Höhn und Kaufmann, Kaufl. v. Mannheim. Scharpf, Kfm. von Frankfurt. Seel, Kfm. v. Haarlem. Wingerath, Weinhandl. v. Kirberg, Kfl. v. Köln. Dausler, Kfm. v. Wolfenweiler. Hilbradt, Kfm. v. Jelle. Schäfer, Kfm. v. Kaiserslautern. Blalcher, Kfm. v. Tübingen. Bücheler, Kfm. v. Ulm. Gerhardt, Kfm. v. Wöllingen. Fischer, cand. phil. v. Heidelberg. Barrels, Kfm. v. Aberg. Luchs, Kern und Knodt, Kaufl. v. Darmstadt. Boffart, Kaufm. v. Colonia. Maier, cand. phil. von Heidelberg. Hennigfeld, Kfm. v. Frankfurt.

**Goldener Adler.** Fehr, Kaufm. v. Heidelberg. Glann, Kfm. v. Köln.

**Goldener Karpfen.** Migajakowla, Student von Mülhausen. Ambs und Birkle Zimmermeister, und Frei, Kfm. v. Freiburg. Dr. Miklas, Bürgermeister von Mülhausen. Schüpke und Hanemann, Kfl. v. Konstanz. Ruof, Kfm. v. Kaiserslautern. Fischer, Fabrik. von

Straßburg. Württemberger und Wimmel, Kaufl. von Berlin. Bödle, Pfarrer v. Triberg.

**Goldene Traube.** Maurer, Lokomotivführer mit Frau v. Konstanz. Möbius, Kfm. v. Chemnitz. Lippert und Schäfer, Kfl. v. Kaiserslautern. Meßger, Kfm. v. Gichtersheim. Dietrich, Kfm. v. Freiburg. Herz, Kfm. v. Halle. Goldmann, Kfm. v. Berlin. Frau Diez, Verkäuferin m. Tochter v. Weigenfels. Philipp, Blechner v. Stolberg. Frln. Finger, Priv. v. Frankfurt. Trenkle, Orgelbauer v. Triberg.

**Grüner Hof.** Baumann, Fabrik. v. Münzesheim. Gtinger, Derteb, Stein, Hadler und Bruch, Kaufl. von Frankfurt. Käfer, Kaufm. v. Pforzheim. Wöpingen, Kfm. v. Langfurt. Klaser und Neumann, Kaufl. von Würzburg. Bodenheimer, Kfm. v. Aachen. Strauß, Kfm. v. Köln. Waibe, Kfm. v. Fürth. Schneider, Kfm. v. Germersheim. Belshaar, Kfm. v. Gmünd. Bannmüller, Kaufm. v. Schwenningen. Lodenburger, Kfm. v. Ulm. Laube und Kessler, Kaufl. v. Hamburg. Böhl und Scheer, Kaufl. v. Berlin. Meybs, Kfm. v. München. Schames und Bauer, Kaufl. v. Stuttgart. Schloß, Kfm. v. Litter. Herscher, Gen.-Insp. v. Frankfurt. Lombert, Kfm. v. Dresden. Falke, Kaufm. v. Hertenloh. Habermehl, Kfm. v. Rüdeshelm. Huf, Kfm. v. Heilbronn.

**Hotel Germania.** Frln. Blankenhorn und Frln. Frey, Priv. v. Mülheim. Gottlieb, Kfm. v. Breslau. Herzog und Müller, Kfl., Kolle, Baurat, u. Pled, Geh. Rat v. Berlin. Pöhner, Dir. v. Straßburg. v. Lynker, Generalmajor v. Darmstadt. v. Schönau v. Freiburg. Freiherr v. Neubronn, General v. Freiburg. Freiherr v. Ghimelius m. Frau u. Bedien. v. Stolberg. Graf Plezgenau v. München. Graf Joppelin v. Konstanz. Frln. Mat, Priv. v. Offenbach. Ding, Priv. v. Köln. Baron v. Schönau v. Schwörstadt. Freiherr v. Bunach, Gutbesitzer von Hitzbach. Frösch, Kfm. v. Augsburg.

**Hotel Gröffe.** Spickerhof, Direkt. v. Stuttgart. Dr. Brandt, Med.-Rat v. Saarb. Dr. Kraus, Kammerfänger von Dresden. Fritz, Kaufm. v. Fulda. Wohlschlegel, Kfm. v. Mülhausen. Hedel und Omelin, Kfl. v. Stuttgart. Berthel u. Groß, Kaufl. v. Leipzig. Kirchgäner, Kfm. v. Pforzheim. Helmman u. Klippstein, Kaufl. von Frankfurt. Heine, Kfm. v. Bremen. Schaller, Kfm. v. Markt. Stommel, Kfm. v. Elberfeld. Deffens, Kfm. v. Wien. Knipp, Kfm. v. Offenbach. Kuischer, Kfm. v. Arnstadt. Schauter, Kfm. v. Köln. Klorsheim, Kfm. v. Brüssel. König, Wäldmann, Miran, Leffer, Lewy, Herfen, Schmalowski u. Bürkle, Kfl. v. Berlin.

**Hotel Hohenzollern.** Biegler, Kfm. m. Frau v. Würzburg. Mauerhof, Schriftsteller v. Paris.

**Hotel Leicht.** Baumann, Kfm. m. Frau v. Zürich. Eoremer, Kfm. v. Cassel. Was, Kfm. v. Ludwigshafen. Petri, Kfm. v. Mainz. Weiß, Kfm. v. Nürnberg. Münster, Kfm. v. Berlin. Zuler, Kfm. v. Fürth. Günter, Kfm. v. Offenbach. Wendel, Kfm. v. Mannheim. Andreas, Kfm. v. Friedberg. Hochstetter, Kfm. v. Stuttgart.

**Hotel Lion.** A., S. u. M. Stein, Kfl. v. Krakau. Kupfermann, Cohn u. Dreiff, Kfl. v. München. Würzburger, Kfm. v. Mannheim. Oppenheimer, Kfm. v. Metz.

**Hotel Luz.** Theil, Kaufm. v. Gernebach. Frau Schell u. Frau Engelhardt, Priv. v. Heilbronn. Wallach, Kfm. v. Köln. Rohr, Kfm. v. Konstanz. Levi, Kfm. v. München. Brand, Kfm. v. Düsseldorf. Emich, Kfm. v. Offenbach. Dettling, Kfm. v. Stuttgart. Landrich, Schriftsteller v. Telfee. Schulz, Kfm. v. Graz. Uelmberg, Kfm. v. Speyer.

**Hotel Monopol.** Richter, Kfm. v. Zeitz. Schmidt, Kfm. v. Heidelberg. Frln. Amory, Artistin v. Budapest. Frau Helmman, Priv. v. Straßburg. Strauß, Kahn u. Bader, Kfl. v. Stuttgart. Lorenz, Kfm. v. Leipzig. Wagner, Kfm. v. Schwelm. Dunkel, Kfm. v. Hamburg. Gaftein, Kfm. v. Berlin.

**Hotel National.** Wasch, Prokurist v. Hannover. Ellensohn, Wirt m. Tochter v. Sundhofen, Remig, Kfm. v. Dresden. Löbl, Kfm. v. Wien. Lehmann, Beamter v. St. Petersburg. Weil, Kfm. v. Sulzburg. Rosenfeld, Kfm. v. Straßburg. Göpeltmann, Archt. v. Köln. Wolf, Kfm. v. Freiburg. Gerngroß, Kfm. v. Mannheim. Stiegler, Kfm. v. München. Salati, Kaufm. v. Bern. Neils, Kfm. v. Helmstadt. Dpiz, Kaufm. v. Leipzig. Wegner, Kfm. v. Hamburg.

**Hotel Novak.** Dr. Witte, Chem. v. Pforzheim.

**Hotel Tannhäuser.** Fischer, Kfm. v. Neuwied. Marx, Bautechn. v. Mannheim. Barth u. Ruhs, Kfl. v. Darmstadt. Gaffinger, Kfm. v. Hannover. Welland, Beamter v. Luxemburg. Dr. Holz, Direkt. Quenzer, Sauer, Kiepler, Weinbauer, Walther, Schrid, Schneider, Volland, Liebheit, Blas u. Wolf, Stud. v. Heidelberg. Budert u. Sauter, Stud. v. Freiburg. Kraft, Wein- gutbesitzer, u. Morgenhau, Kfm. v. Schallstadt. Kathol, Kfm. v. St. Johann. Nordmann, Kfm. v. Mülhausen. Krause, Oberfaktor v. Frankfurt.

**Hotel Viktoria.** Frau Geh. Rat Schaffer von Düsseldorf. Schulz, Oberleutn. m. Frau v. Konstanz. Dr. Hölzel, Chem. v. Hamburg. Pape, Direkt. von Dombingen. Kapenstein, Sidel u. Marx, Kfl. v. Berlin. Löwenberg, Kfm. v. Leipzig. Schäfer, Kfm. v. Köln. Lohmann u. Hempel, Kaufl. v. Bremen. Glüdsman, Kfm. v. Breslau. Rupp u. Ehrlich, Kfl. v. Frankfurt. Hawley, Kfm. v. Hanley. Jung u. Eberhardt, Kfl. v. Hannover. Gschler, Kfm. v. Basel. Klausner, Kfm. v. Zürich.

**König von Preußen.** Calle, Kfm. v. Stuttgart. Langer, Kfm. v. Welpert (Böhmen). Kull, Koch von Wiltbad. Frau Georgi, Priv. v. Wiesbaden. Himmel, Hotelbesitzer v. Triberg. Barco, Monteur von Wien. Böschger, Möbeltransporteur v. Aachen.

**König von Württemberg.** Oldenbruch, Kfm. v. Nürnberg. Frln. Kohler, Priv. von Schwenningen. Müller, Zimmermeister v. Auerbach. Helm, Schlosser v. Straßburg. Altmann, Kfm. v. Ludwigshafen. Frln. Rüdinger, Priv. v. Ueberlingen. Steiner, Inculent von Legernau.

**Laub.** Neugebauer, Mont. v. Mannheim. Ulfshör, Landw. v. Bagen. Wof, Drahtzieher v. Boujean.

**Nassauer Hof.** Wiglein, Kaufm. v. Würzburg. Bodenheimer, Kfm. v. Bielefeld.

**Rußbaum.** Koch, Konditor v. Steinbach. Gsch, Friseur v. Bern. Stiefvater, Metzger v. Ehrenstetten.

**Bar-Hotel.** Schlamm, Staatsanwalt v. Pforzheim. Staußer, Kfm. v. Ludwigshafen. Brunow, Kfm. von Emmendingen. Gelsmar, Kaufm. v. Freiburg. Wineswanger, Kfm., u. Schmidt, Reis. v. Stuttgart. Ufen-dorf, Schriftsteller v. Telfee. Dr. Stephan, Arzt von Mannheim. Zins, Kfm. v. Basel. Neumann, Kfm. v. Aachen. Hörth, Ing. v. München. Spielmann, Kfm. v. Wien. Gabe, Kfm. v. Treuen. Puma, Kfm. v. Fahr.

**Prinz Max.** Krüger u. Dr. Rödel, Lehramtsprakt. v. Heidelberg. Wellert, Kfm. v. Auerbach. Hammer-schmidt, Kfm. v. Düsseldorf. Dippel, Bautechniker von Cassel. Kühn, Kaufm. v. Köln. Balthasar, Kfm. v. Saar-Union. Schlichting, Kfm. v. Bieberach. Lauer, Werkmeister v. Donaueschingen. Barmals, Kfm. v. Gaas-heim. Japp, Gastwirt m. Frau v. Riffingen.

**Reichspost.** Frau Diederich, Händlerin v. Mann-heim. Petrich, Reis. v. Berlin. Walter u. Ruppert, Elektromonteur v. Mannheim.

**Rose.** Hierteis, Bankbeamter v. Straßburg. Müller, Stud. v. Schlittghelm. Frln. Emert, Priv. v. Gammelburg. Mayer, Baumstr. v. Freiburg. Wiegmann, Maurer v. Birkenhard. Reinhard, Steinhauer v. Gerabronn. Frln. Conus, Priv. v. Freiburg. Schmelz, Eisenbahn-Erpeditor v. Schweinfurt.

**Notes Haus.** Alh, Greiter, Ing., u. Gäß, Stud. v. Freiburg. Belan, Kfm. v. Berlin. Walter, cand. phil., Dausler, cand. cam., Weiß, Ingen., Feseneder, Kfm., u. Joppey, stud. ing. von Mannheim. Biegler, Kfm. v. Redarau.

**Schloß-Hotel.** Kebar, Kfm. m. Frau v. Straßburg.

**Schwarzer Adler.** Stäbler, Kaufm. v. Achern. Blicke, Kaufm. v. Hausen. Baumgärtner, Händler v. Untermassenbachhausen. Fett, Photograph v. Leipzig.

**Waldborn.** Hager, Schlosser m. Fam. v. Langen-steinbach. Preßner, Schreiner v. Freiburg.

**Wiener Hof.** Mayer, Kfm. v. Dalsheim.



# Haus Köchlin

Ritterstr. 5 nächst Kaiserst.

S. 1.

empfiehlt

## Neuheiten in echt Silber für Konfirmations- u. Ostergeschenke

Bonbonnières, innen verg., von Mk. 3.50 an.  
Bleistifte von Mk. 1.40 an.  
Bartbürstchen Mk. 1.20, 1.50, 2.25.  
Serviettenringe von Mk. 4.— an.

Elektr. Klingelbirnen Mk. 4.50.  
Cigaretten-Garnituren u. Etui.  
Schreib-Garnituren u. Etui.  
Konfekt-Bestecke, Butter- u. Käsemesser etc.

Neu: **Feinste Emaille-Artikel.**

**Reiche Heirat.** Junge Witwe, 550 000 M. Vermög. (Mein Kind ist dazu opzieren). Edelgefinnte Herren, wenn auch ohne Vermögen, erfahren Näheres a. Bild „Reform“ Berlin, Post 14. \*15.4.

### Polizeibericht.

Karlsruhe, den 22. März.

Vom 5. November v. J. bis 20. Februar d. J. wurde in der Karl-Friedrichstraße eine goldene Herren-Remontuhr mit glattem Gehäuse und der Fabrik-Nr. im Werte von 150 Mk. gestohlen. — Am 2. v. Mts. mietete sich ein angeblicher Kaufmann aus Konstanz in der Südstadt ein unter dem Vorgeben, er sei bei einer Versicherungs-Gesellschaft in Stellung, und als er die erste Monatsmiete zahlen sollte, ging er flüchtig. — In der Durlacher Allee ging am 10. d. ein goldener Herren-Siegelring mit dunkelgrünem, ins rötliche schimmernden vierseitigen und an den Ecken abgerundeter Stein, „F. W. S. 1897“ graviert, verloren. — Am 14. d. stahl eine Fabrikarbeiterin aus Darlanden in einem hiesigen Geschäft einer Nebenarbeiterin ein Portemonnaie, deren Inhalt mit 15 Mk. enthaltend, und als sie sich des Diebstahls überführt sah, ist sie von hier bezw. Darlanden verschwunden. — Wegen Sachbeschädigung wurde ein Fuhrknecht angezeigt, weil er am 18. d. in der Weststadt mit einem schwer beladenen Wagen über einen Schlauch der Abfuhrunternehmer fuhr und diesen dadurch einen Schaden von etwa 20 Mk. zufügte. — Am 20. d. wurde aus einem Hausgange in der Waldstraße ein Fahrrad (Renué) mit der Polizei-Nr. 10243, Karlsruhe, im Werte von 180 Mk. gestohlen. — Verhaftet wurde: der ledige stellenlose Bäckerbursche Friedrich Spielmann, alias Jas. Zimmermann aus Wilferdingen, der seit September v. J. in verschiedenen Städten in Baden und der Schweiz Einbruchdiebstähle verübte und deshalb verfolgt wurde.

Karlsruhe, den 24. März.

Am Sonntag den 1. d. verlor eine Dame von der Weidenstraße durch die Durlacher Allee, Kaiserstraße, Kaiser-Allee und Rheinstraße, welchen Weg sie teils zu Fuß, teils per elektrischen Wagen zurücklegte, eine ältere, goldene Damenuhr mit Schlüsselaufzug und konnte dieselbe trotz wiederholten Ausschreibens bis jetzt nicht wieder erhalten. — Zwei hier wohnende Tagelöhner stahlen im Hardtwalde 2 Ster Stockholz und verkauften es an einen Wirt. Obwohl sie das Holz abends spät holten und zuführten, wurden die Täter doch ermittelt und zur Anzeige gebracht. — Verhaftet wurden: ein Friseur aus der Oststadt, welcher einer Ladung zur Strafverurteilung keine Folge leistete; ferner eine Kellnerin aus Baden, weil sie dort einem angetrunkenen Herren ein 20 Dollarstück entwendete, und endlich ein Schuster aus Bergfreiheit, der vom Amtsgericht Gernsbach wegen Betrugs verfolgt wird.

Gestern vorm. kurz nach 11 Uhr fuhr ein in der Oberstraße wohnhafter Kaufmann mit seinem Fahrrad in derart scharfem Tempo um die Ecke der Bähringer- und Waldhornstraße, daß er unter eine aus der Waldhornstraße kommende Droschke geriet. Außer einigen Hautabschürfungen hat der Radfahrer keine Verletzungen davon getragen.

Gestern vorm. 7 Uhr scheute vor der Dampf-Strassenbahn in der Kriegsstraße ein vor einen Wagen gespanntes Pferd, wobei der Kutscher vom Wagen stürzte und sich dadurch eine Verletzung der rechten Hand zuzog. Außerdem wurde durch das Anfahren des Wagens ein Alleebaum abgerissen und ein anderer beschädigt.

Am 21. d. Mts., vorm. 11 Uhr, ist in der Küche eines in der Kaiserstraße wohnenden Kaufmanns dadurch ein Brand entstanden, daß das Dienstmädchen Barttobodenwische auf den Gasherd stellte, welche dabei Feuer fing. Die brennende Flüssigkeit teilte sich den Kleidern des Dienstmädchens mit, die alsbald brannten, aber durch Erstickung mittelst eines herbeigeholten Radmantels wieder gelöscht werden konnten.

Am 21. d. Mts., vorm. 10 Uhr, brach in einem Neubau in der Parkstraße ein über das Gebälk im 3. Stock gelegter Dielen, während 3 Maurer gleichzeitig darüber weggingen. Während sich 2 davon noch am Gebälk halten konnten, stürzte der 3. durch das Gebälk in den 1. Stock, wobei er sich glücklicherweise nur einige Hautabschürfungen am Rücken zuzog.

### Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

**Großh. Kunsthalle.** Vinkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch, vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett:** (geöffnet Donnerstags von 10—1 Uhr) Ausstellung von Nachbildungen Niederländischer u. Englischer Kupferstiche, Radierungen und Holzschnitte des 16., 17. und 18. Jahrhunderts, herausgegeben von der Reichsdruckerei in Berlin.

**Großh. Kunstgewerbe-Museum.** Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr. **Sonderausstellungen:** Aus dem Besitze J. K. H. der Großherzogin vorübergehend ausgestellt: eine alte gotische Sühntube und ein Schränkchen mit Marqueterien (Geschenk J. J. M. des Kaisers und der Kaiserin); ferner Skizzen u. Studien zu einem Freskobilde im Offizierskafino zu Konstanz von Prof. A. Groh; — 1 Koll. topische Gewebe (3.—6. Jhd.); ferner aus der Stiftung der Frau Krauth, B. Baden: eine Anzahl Textil-, Silber-, Email- u. Lederarbeiten; — eine Anzahl Goldschmiedearbeiten von Hofgoldschmied N. Trübner in Heidelberg; — modernes Speisezimmer von der internationalen Ausstellung in Turin, entworfen von R. Dréans, ausgeführt von G. Bausbad Söhne hier.

**Großh. Naturalienkabinett.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag u. Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Großh. Sammlungen für Altertum- und Völkerkunde.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr.

**Großh. Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11 bis 1/2 und 2—4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8—9 1/2 Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

In Großh. Landesgewerbehalle sind zur vorübergehenden Ausstellung neu zugegangen:

Von W. Krausbed in Karlsruhe: eine Tafeluhr in geschnittenem Nussbaumgehäuse. Von Junker & Rub in Karlsruhe: verschiedene J. & N.-Ofen und Gaskocher; ein kombinierter Herd; ein Familienherd; ein Accetylen-Gaskocher; Platten-Grüher und Platten-Ofen. Von Karl Greil in Rastatt: Muster einer Kieselstuhlleiste an Holzementdächern. Von Georg Müller in Heidelberg: 6 Paar Stiefel. Von E. Büchle in Karlsruhe: eine Facsimile-Gravüre; eine Imperialphotographie, Großherzog von Baden; eine desgl. Königin Luise; eine desgl. Heiland; zwei Aquarellgravüren. Von der Gesellschaft für elektrische Industrie in Karlsruhe: vier Drehstrom-Motore; ein Webluhl-Motor und drei Marmorhalttafeln. Von der Rheinischen Schudert-Gesellschaft für elektrische Industrie, Aktiengesellschaft in Nürnberg: ein Drehstrom-Motor nebst Zubehör. Von der Fuldaer Maschinen- und Werkzeug-Fabrik, Wihl. Hartmann in Fulda: ein verstellbarer Metallfägebogen und Muster von Metallfägen. Von der Glyco-Metall-Aktien-Gesellschaft in Wiesbaden: ein Normal-Güterwagenachsenschlager, ein Normal-Lokomotivachsenschlager, ein Walzenlager und einige Dichtungsringe, alles aus Glyco-Metall. Von Heinr. Loos Nachf., Clever & Blasing in Hagen i. W.: ein Patent-Schraubenschlüssel „Abö“. Von Karl Gröbel in Gotha: ein Bohrfutter „Duplex“. Von Karl Eisäcker Nachf., Balde & Cie. in Schönaue bei Heidelberg: zwei Schulbänke und ein Kinderpult. Von Titus Kleinhaus in Karlsruhe: Muster einer Kanalstangenkupplung aus Blechhülften mit Kuppelgelenk. Von Joh. Diechteler in Rempten: Apparat zum Einspannen von Schmiergelleinwand u. Flintensteinpapier „Dicholo“.

**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Vormittags: Montag bis Samstag von 10—1/2 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2—5 Uhr. Abends: Dienstag bis Freitag von 1/2 bis 1/2 Uhr.

**Großh. botanischer Garten** (Vinkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6—1/2 und 1—6 Uhr. Die **Pflanzenhäuser** sind dem Publikum von jetzt an wieder geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag von 10—1/2 und 2—4 Uhr. Die kleinen Gewächshäuser sind nur geöffnet Mittwoch & Freitag von 2—4 Uhr.

**Stadtpark.** Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

**Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen,** errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

**Denkmal Prinz Wilhelm von Baden,** ausgeführt von Professor Hermann Volz, im Schlossgarten an der Vinkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

**Christuskirche,** welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

**Badischer Kunstverein,** Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfennig. Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—5 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfennig.

Neu zugegangen:

- 585. Klein-Chevalier, Berlin, „Markt in Stolp“.
- 586. Georg Nagel, Karlsruhe, „Porträt des Oberbaurat Prof. Baumeister“.
- 587. Prof. M. Roman, Karlsruhe, „Sägmühle im Schwarzwald“.
- 588. Derselbe, „Rußlandschaft“.
- 589. W. Kubert, Berlin, „Ein unsicherer Bursche“.
- 590—600. Margarete Friße, Berlin, „11 Porträts“.
- 601. Gräfin Ida v. Erlach, Strassburg, „Bauernmädchen“.
- 602. Derselbe, „Färbenspiel“.
- 603 u. 604. Derselbe, „2 Bildnisse“.
- 605. Hans Dahl, Charlottenburg, „Auf blauer Flut“.
- 606. Günther Melzer, „Landschaft“.
- 607—609. H. Eder, Ravensburg, „3 Landschaften“.
- 610 u. 611. Derselbe, „2 Genre“.
- 612. Ehren-Diplom des Architekten- und Ingenieur-Vereins für Oberbaurat Baumeister, entworfen von Direktor Hoffacker.

**Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins,** Vinkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

**Panorama,** Festhalleplatz: Neu ausgestellt „Die Kreuzigung Christi mit Jerusalem“. Täglich geöffnet von morgens 1/2 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg. Militär und Kinder 25 Pfg.

**Militär-Musik** findet bei günstiger Bitterung auf dem Schlossplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/4 Uhr nachmittags an statt.

**Wochengottesdienst.**

**Mittwoch den 25. März:**

8 Uhr abends Stefanienstraße 22: Herr Hofprediger Fischer.

**Gottesdienst. — 25. März.**

**Fest Mariä Verkündigung.**

**Katholischer Diensthöfen-Verein.**

Heute Mittwoch mittag 4 Uhr Versammlung im Franziskushaus.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.